

PROGRAMM MÄRZ 2017

HINTERHOF BAR

www.hinterhof.ch

FREITAG 03

MAREK HEMMANN

LIVE

Herzschwester, Sascha Stohler

miniCLUB Night Talk & Nuemp

Immer wieder gern. Marek Hemmann als Hinterhof Bar-Resident zu bezeichnen wäre wohl etwas hoch gegriffen. Fakt ist aber, dass Meister Hemmann immer wieder mal an dieser feinen Adresse vorbeiguckt um Rabatz zu machen. Und Rabatz machen kann dieser Mann: Statt viele Worte zu verlieren, lässt Marek Hemmann seit jeher lieber seine Musik für sich sprechen. Groovenden House, reduzierten Techno, klangliches Feingefühl und eine ungebändigte Melodiefreude vereinernd, erzählt diese von rastlosen Tagen und magischen Nächten, reißt wahlweise Löcher in die Wolkendecke oder bringt Sonnenstrahlen in den tiefsten Keller. Denn so kamearascheu sich Marek Hemmann sonst auch gibt - in seinen Tracks wagt er immer etwas. Seine musikalischen Wurzeln reichen bis weit in die Neunziger zurück, als er in Jena und Umgebung Wochenende für Wochenende den Spirit der hiesigen Technopartys aufsaugen konnte. Hier fand er eine tiefe und beglückende Verbindung von Menschen, Rythmen, Licht und Klängen. Davon inspiriert, wuchs mit der Zeit der spezielle Marek Hemmann-Sound. Eine aufs wesentliche reduzierte, aber ausdrucksstarke elektronische Tanzmusik, die um ihren Ursprung weiß und trotzdem immer wieder neue Soundgrenzen sprengt. Tiefe Bässe treffen auf Stimmfragmente, Shaker und Percussion tragen den Rhythmus - funky Minimaltechno mit viel Freiräumen für andere musikalische Elemente. Immer auf der Suche nach dem perfekten Groove und eingängigen Melodien, die noch lange im Ohr nachhallen. Herzschwester und Sascha Stohler komplettieren den Mainfloor. Im miniCLUB stehen zwei am Mixer, die sich blind verstehen. Night Talk & Nuemp spielen die ganze Nacht House zum Schwelgen.

SAMSTAG 04

RESIDENT PICKS

Bambounou, Jamie Shar, Mafou

Neue Herangehensweise. Der Name dieses neuen Hinterhof-Labels kommt nicht von Ungefähr: Hier stellt nicht die Booking-Abteilung der Hinterhof Bar das Line Up zusammen, sondern ein Resident des Clubs und der bucht nicht bloss den Headliner, sondern den gesamten Roster. Es ist auch ein Statement: In der Hinterhof Bar sind ausschliesslich Menschen tätig die Clubmusik nicht nur lieben sondern leben. Diese Einstellung bringt auch Einiges an Know How mit sich und dem soll hier ein betanzbares Manifest verliehen werden. Den Auftakt macht Jamie Shar, der nicht nur immer und immer wieder in der Hinterhof Bar spielt, sondern der auch hinter den Kulissen für die Location wirkt. Jamie Shar ist ein Begeher neuer Pfade, ein wackerer Erforscher neuer Sounds, der das Ungewohnte liebt. Solches hat Jeremy Guindo alias Bambounou, neben Laurent Garnier eines der beiden französischen Elemente von 50 Weapons, zweifelsohne zu bieten. Bambounou hatte im Alter von 24 Jahren bereits sagenhafte sieben EPs plus ein Album ("Orbiting") draussen. Im Februar 2015 veröffentlichte er dann das Sequel namens "Centrum", was ihm abermals die volle Aufmerksamkeit der clubbenden Weltöffentlichkeit gesichert hat. Der Franzose führt das von Jamie Shar zusammengestellte Line Up an und neben dem Zusammensteller spielt hier auch Mafou von der La Main Crew.

FREITAG 10

MISS KITTIN

Agonis, Féline

Caroline Hervé alias Miss Kittin stammt aus Grenoble und zählt seit vielen Jahren und ohne jede Übertreibung zur Speerspitze der französischen und gar weltweiten House- und Techno-Szene. Beeinflusst von klassischem Chicago House, jamaikanischem Dub, rotzigem Punk aber auch poppiger Electronica, zeichnet sie sich für zahlreiche bahnbrechende Produktionen verantwortlich. Ob solo oder in Kollaboration mit anderen living legends wie The Hacker, Felix The Housecat, Sven Väth oder T. Raumschmiere: Was Kittin anfasst wird zu Gold. Und obwohl sie leidenschaftlich gerne produziert, auf ihren Tracks auch singt, rappt und croont... ihre grösste Liebe ist bis heute das DJing geblieben und dabei vermag die Wahlpariserin auf den Tanzflächen dieser Welt bahnbrechende Gefühle zu erzeugen. Dies wird sie den Hinterhof Bar-Tänzern am heutigen Abend ein weiteres Mal unter Beweis stellen, gemeinsam mit Liebkind und Bon Voyages Féline.

SAMSTAG 11

INFRASTRUCTURE

NEW YORK

Function & Efdemin

Funktionale Infrastruktur. Man weiss nicht genau, was Function angetrieben hat, sich selbst dieses Pseudonym zu geben und dann seine, mit Ed Davenport gegründete, New Yorker Plattform auch noch Infrastructure zu benamsen, weil... beides wird der Kunst dieses Ausnahmekönners so ganz und gar nicht gerecht. Function wie auch Infrastructure stehen für Elektronik mit immensen Spannungsbögen, hochemotionale Sounds, generiert mit bisweilen spartanischen, akustischen Mitteln. Über munter vorwärts trabenden Klick-Beats fliessen hier die Klänge wie flüssiges Gold, lassen ein Gefühl von Weite und Raum entstehen. Hall und unmittelbare sind hier kein Widerspruch, sondern Symbiose. Neben dem grandiosen Function spielt hier auch der nicht minder Aufmerksamkeit verdienende Efdemin, leider mittlerweile ein etwas seltener Gast an Schweizer Equipments (sein letztes Gig ist schon mehr als zwei Jahre her). Der Dial-Veröffentlicher dürfte vielen noch vor allem wegen seines Bergwein in Erinnerung sein, ein Track, den auch Jahre nach Release immer noch viele DJs gerne auspacken. Jedoch... zwischen dem Veröffentlichungsdatum von Bergwein und heute liegen nicht nur Clubbing-Äonen sondern auch eine schier unglaubliche Fülle an Efdemin-Releases, die allesamt ein exaktes Hinhorchen wert sind. Kein Wunder sichert sich der Berghain immer und immer wieder seine Dienste... und dass die was von guter Elektronik verstehen, dürften mittlerweile auch Leute wissen, die sich nur am Rande mit House und Techno beschäftigen.

FREITAG 17

NICONÉ

& MARCUS MEINHARDT

Tarik, Claudio Carrera

miniCLUB Malicious Joy, Xosé & Dinan

Kollaborateur. Niconé liebt die Zweisamkeit und das nicht erst seit gestern; der Mann, der bereits an der allerersten Berliner Loveparade mitgewirkt hat, war immer ein Mann fürs Gemeinsame, ein Clubmusiker im eigentlichen Sinne des Ausdrucks, der solo wie auch in Teams stets erfolgreich agiert hat. Mit Sascha Braemer hat Niconé nun den perfekten Tandempartner gefunden, einen, mit dem er sich blind zu verstehen scheint und mit dem er beeindruckende Erfolge feiert - Niconé & Sascha Braemer ist ein Pseudonym für Clubhits mit Chartbreaker-Attitüde. Heute Abend lässt er seinen Plattenbuddy Braemer aber zuhause und setzt sich stattdessen den Heinz Music-Macher Marcus Meinhardt auf den Sozios. Dass Meinhardt über ein Höchstmass an Stilsicherheit verfügt, weiss man mittlerweile auch in der Schweiz: Vor einiger Zeit hat er den innerschweizer Sympathieträger mit Talent im Blut Khainz für sein Label verpflichtet und ein Schelm wer denkt, das hätte Meinhardt bloss getan, weil sich Khainz und Heinz so gut reimt. Das Lokalkolorit wird heute von den Baslern Tarik und Claudio Carrera gestellt. Im miniCLUB musizieren derweil Malicious Joy, Xosé & Dinan.

SAMSTAG 18

BOOGIE NIGHTS

VOL.39

Carlito & The Coconut

miniCLUB surprise surprise

Nur noch zweimal schlafen. Ja, so ist es: Am 20. März ist Frühlingsanfang. Vorbei mit Schneematsch, vorbei mit kahlen Bäumen, vorbei mit Hochnebel, vorbei mit gefrorenen Herzen! Nun... oben steht zwar etwas von zweimal schlafen, aber im Schlaf kann man ja, wie gemeinhin bekannt, keine Vorfreude abbauen. Das tut man am effizientesten an einer ordentlichen Party und welches Label passt denn besser zum Anbruch der schönsten Zeit des Jahres als Boogie Nights? Na also. ...und so sei es: Erotisierend und funky, sinnlich und pollenreich, florierend und erwachend - wie der Frühling himself, so auch Carlito & The Coconut und ihre Endorphin-haltige Mixtur aus Disco, Funk, Boogie und lecker Cocktail Grooves. Lenz... bist Du's?



DONNERSTAG 23

miniCLUB °5

Philippe Jeanneret & Liebkind

Immer wieder gibt es diese unvorhergesehenen Momente, donnerstag nachts um vier, wenn aus einer halben Stunde plötzlich drei wurden, die Unvernunft wieder einmal gesiegt hat, man sich ein vermeintlich letztes Mal zu prostet und der DJ dieses eine Lied spielt - man wünscht sich, die Nacht möge nicht enden. Keine Tanzfläche scheint für diese Gefühle von Geborgenheit und Irrsinn besser geeignet als der dunkle, beengte und doch heimelige miniCLUB der Hinterhof Bar. Und so wurde kurzerhand entschieden - was dann doch sieben Jahre in Anspruch genommen - diesen zweimal monatlich an einem Donnerstag zu öffnen. Ohne Eintritt, von 10 - 5 und mit DJs von da, die die Hinterhof-Macher mögen. Edition cinque der heimeligen miniCLUB-Reihe bespielen Hinterhof-Resident Liebkind und Abartik-Labelbetreiber Philippe Jeanneret, es darf reduzierte und groovende Housemusik erwartet werden.

FREITAG 24

DOMINIK EULBERG

Herr Vogel & Strassenmajor, Pawlikowski

miniCLUB FarbeFormMusik

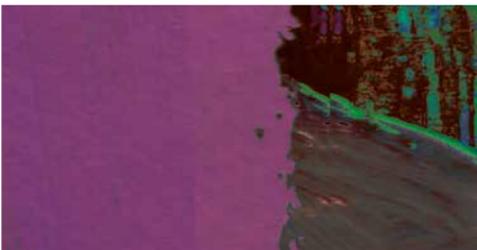
Natur und Club. Selbst wenn in Clubs eher selten echte Pflanzen rumstehen und wenn sich dort die Fauna auf eine Spezies beschränkt: Man kann das Nachtleben sehr wohl mit Natur kombinieren, wenn man sich dabei an die Musik hält. Eben dies tut Dominik Eulberg seit vielen Jahren und er tut es mit überragendem Erfolg. Der begeisterte Hobby-Ornithologe und Naturfreund treibt die Sparte Field-Recordings in neue Höhen, holt sich seine Inspiration auf seinen ausgedehnten Gängen in den Wald, auf die Felder und an die Gewässer. Diese Eindrücke und Klänge webt er in seine Musik ein und verleiht ihnen auf diese Weise eine betörende Flüssigkeit - bei seinen Performances wird der Clubber selbst zum Wanderer und dass er seine Kunst über ein Label namens Traum veröffentlicht, macht da nur Sinn.

SAMSTAG 25

PLANET GIEGLING

Ateq LIVE, Dustin, Edward LIVE, Kettenkarussell LIVE, Konstantin, Leafar Legov LIVE, Vrll LIVE

»Planet Giegling ... wird eine Reise zurück zu unseren Wurzeln und in unsere Zukunft sein. Es ist eine holistische Herangehensweise, die uns uns ermöglichen wird viele neue Sachen auszuprobieren und Dinge wieder hervorzuholen, die wir mittlerweile fast vergessen haben. Es ist ein Schritt näher zum „Gesamtkunstwerk“. Ein Traum davon auf allen Ebenen zusammen zu arbeiten und in Selbstbewusstsein alle Belastungen und Hürden zu überwinden.«



FREITAG 31

BLOCK PARTY

Tereza & Goldfinger Brothers

miniCLUB X Wunderland & Furikuri Allstarz

Die Block Party is back in the motherfuckin' house! Und dann übliche Stinkefinger-Attitüde und viel Schmackes. Zu Gast ist die grossartige Tereza aus Chemnitz, die jedem Möchtegern DJ zeigt, wo der Hammer hängt und ihre Skills und Future Sounds jedem ungläubigen Zuhörer mit 150% Elan um die Ohren haut. Gehostet und komplettiert wird dieser Abriss selbstverständlich von yours truly Goldfinger Brothers. Im miniCLUB sind derweil die Furikuri Allstarz am Werk, die in der Kaschemme schon tatkräftig unter Beweis gestellt haben, dass sie einen Club in ein Wunderland verwandeln können, sowohl optisch als auch musikalisch.

 hinterhof

HINTERHOF BAR
Münchensteinerstrasse 81 | 4052 Basel
www.hinterhof.ch | info@hinterhof.ch

ÖFFNUNGSZEITEN
Club ab 23.00 Uhr | nach Angabe

VORVERKAUF
Street-Files | Spalenberg 43 | 4051 Basel
residentadvisor.net | starticket.ch

ARTWORK
Monja Gentschow | www.monjagentschow.com

LAYOUT
Elia Bianchi